



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
04.04.2012 Patentblatt 2012/14

(51) Int Cl.:
H01H 71/04 (2006.01) H01H 71/56 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
19.01.2011 Patentblatt 2011/03

(21) Anmeldenummer: **10006270.2**

(22) Anmeldetag: **17.06.2010**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME RS

(30) Priorität: **17.07.2009 DE 102009033749**
10.10.2009 DE 102009048933

(71) Anmelder: **ABB AG**
68309 Mannheim (DE)

(72) Erfinder:
• **Hustert, Frank**
68753 Waghäusel (DE)
• **Göbel, Corell**
68723 Oftersheim (DE)
• **Konrad, Michael**
69242 Mühlhausen (DE)
• **Bittner, Jiri**
69642 Vracov (CZ)

(54) **Schaltvorrichtung mit Drehgriff**

(57) Schaltvorrichtung mit Drehgriff (28) zur Betätigung eines Schaltschlusses eines Installationsschaltgerätes mit wenigstens einer oberen Gehäusewandung (12), wobei das Schaltschloss einen Klinkenmechanismus mit einem zwischen einer Ver- und einer Entklinkungsstellung verschieblichen Klinkenhebel (32) umfasst, wobei der Drehgriff (28) entsprechend der Schaltstellung des Schaltschlusses eine Einschalt- und eine Ausschaltposition einnehmen kann und in der Einschaltposition die Kraft einer Feder (25) den Drehgriff (28) in Richtung Ausschaltposition beaufschlagt, und wobei bei einer Auslösung der Klinkenmechanismus entklinkt und der Klinkenhebel (32) aus der Ver- in die Entklinkungsstellung verbringbar ist und bei Rückstellen des Drehgriffes (28) in die Ausschaltposition der Klinkenmechanismus wieder verklinkt ist, wobei mit dem Klinkenhebel (32) und dem Drehgriff (28) ein zwischen einer Ver- und eine Entklinkungslage verschieblicher Steuerzapfen (26) zusammenwirkt, der bei einer Auslösung aus seiner Ver- in seine Entklinkungslage verbringbar ist, in der er den Drehgriff (28) in einer Auslöseposition zwischen der Einschalt- und der Ausschaltposition hält und den Klinkenhebel (32) an einer Rückkehr in die Verklinkungsstellung hindert, wobei der Steuerzapfen (26) eine Entklinkungs- und eine Verklinkungszone (34,38) sowie einen die obere Gehäusewandung (12) durchgreifenden Stiftfortsatz (24) und die der oberen Gehäusewandung (12) zugewandte Seite des Drehgriffes (28) eine den Stiftfortsatz (24) aufnehmende Aufnahmetasche (46) aufweist. Die

Aufnahmetasche (46) hat eine Klemmvorrichtung (48) zum lösbaren Halten des Stiftfortsatzes (24) und eine an die Klemmvorrichtung (48) in Verdrehrichtung des Drehgriffes (28) anschließende Steuerschräge (50) hat, wobei die gegenseitige Anordnung des Steuerzapfens (26), des Drehgriffes (28) und des Klinkenhebels (32) so eingerichtet ist, dass bei einer Auslösung der Stiftfortsatz (24) mit der Klemmvorrichtung (48) verklemmt und dadurch den Drehgriff (28) in der Auslöseposition hält, und dass bei Verbringen des Drehgriffes (28) aus der Auslöse- in die Ausschaltposition die Klemmvorrichtung (48) den Stiftfortsatz (24) freigibt und der Drehgriff über die Steuerschräge (50) den Stiftfortsatz (24) so weit in das Gehäuse hineindrückt, dass der Klinkenhebel (32) in Eingriff mit der Verklinkungszone (38) des Schaftes in seine Verklinkungsstellung gelangen kann.

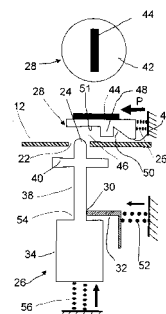


Fig. 2a

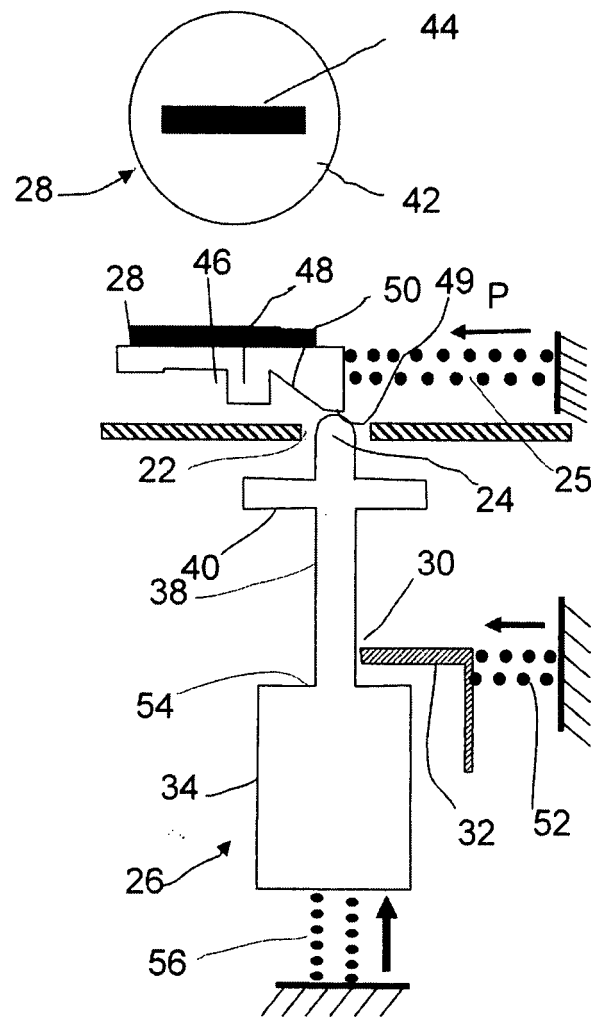


Fig. 2c



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 10 00 6270

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
A,D	DE 10 2006 057649 A1 (ABB AG [DE]) 12. Juni 2008 (2008-06-12) * Abbildungen 1-3 *	1-11	INV. H01H71/04 H01H71/56
A	EP 1 274 109 A1 (SCHNEIDER ELECTRIC IND SAS [FR]) 8. Januar 2003 (2003-01-08) * Abbildungen 3-5 *	1-11	
A,D	DE 202 14 578 U1 (ABB PATENT GMBH) 6. März 2003 (2003-03-06) * Abbildungen 1-4 *	1-11	
A	US 3 382 331 A (JENCKS CHARLES L ET AL) 7. Mai 1968 (1968-05-07) * Spalte 6, Zeile 35 - Spalte 7, Zeile 59; Abbildungen 1-6 *	1-11	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			H01H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 23. Februar 2012	Prüfer Ernst, Uwe
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

1
EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 10 00 6270

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

23-02-2012

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 102006057649 A1	12-06-2008	CN 101617381 A	30-12-2009
		DE 102006057649 A1	12-06-2008
		EP 2100320 A1	16-09-2009
		WO 2008067937 A1	12-06-2008

EP 1274109 A1	08-01-2003	DE 60225765 T2	09-04-2009
		EP 1274109 A1	08-01-2003
		ES 2301604 T3	01-07-2008
		FR 2827076 A1	10-01-2003

DE 20214578 U1	06-03-2003	DE 20214578 U1	06-03-2003
		EP 1401005 A2	24-03-2004

US 3382331 A	07-05-1968	DE 1640268 A1	27-08-1970
		ES 347847 A1	16-02-1969
		FR 1554811 A	24-01-1969
		GB 1180257 A	04-02-1970
		US 3382331 A	07-05-1968

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82